

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1893

25.1.1893

Mittwoch, den 25. Januar 1893.

18. Abonnements-Vorstellung

des

Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Das Glöckchen des Eremiten.

Komische Oper in drei Akten. Nach dem Französischen des Locroy und Cormon.

Deutsche Bearbeitung von G. Ernst. Musik von Aimé Maillart.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

- Thibaut, ein reicher Pächter Herr Hallego.
Georgette, seine Frau Fräulein Königstätter.
Belamy, Dragoner-Unteroffizier Herr Cords.
Sylvain, erster Knecht des Thibaut Herr Rosenberg.
Rose Friquet, eine arme Bäuerin Fräulein Fritsch.
Ein Prediger Herr Heller.
Ein Dragoner-Lieutenant Herr Ludwig.
Ein Dragoner Herr Bösch
Bauern. Bäuerinnen. Dragoner. Protestantische Flüchtlinge.

Die Scene spielt in einem französischen Gebirgsdorfe unweit der Savoyischen Grenze im Jahre 1704 gegen das Ende des Cevennen-Krieges.

Vormerkungen auf die nicht abonnierten Plätze nimmt der Theaterhauswart jederzeit entgegen.

Der Verkauf der Billete, Zettel und Textbücher findet am Dienstag und Mittwoch von 12—2 Uhr und an der Abendkasse statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr. Kasse-Eröffnung: sechs Uhr.

Preise der Plätze:

Table with 2 columns: Category and Price. Includes Fremdenlogen (5 M. — Pf.), Amphitheater (4 " 50 "), Sperrsitze I. Abth. (3 " 50 "), Sperrsitze II. Abth. (3 " — "), Logen II. Rangs (1 M. 80 Pf.), Logen III. Rangs (1 " — "), Stehplätze im II. und III. Rang (— " 80 "), and Gallerie (— " 50 ").

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die das Theater besuchenden Damen werden höflichst ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüte abzulegen.

Mittwoch den 1. Februar 1893: 19. Abonnements-Vorstellung.